



PRESSEMITTEILUNG

Pflanzenmarkt im Hessenpark eröffnet die Gartensaison

Frankfurt / Neu-Anspach, den 23. April 2018. Zum Auftakt der Gartensaison verwandeln am 5. und 6. Mai rund 120 regionale und internationale Pflanzenspezialisten den Hessenpark in ein großes Blütenmeer. Veranstaltet wird der Pflanzenmarkt vom Freilichtmuseum Hessenpark und dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V.

Das Sortiment ist auch in diesem Frühjahr wieder beeindruckend: Alte und historische Rosen, Beet- und Balkonpflanzen aus regionalen Gärtnereien, Farne und Gräser in zahlreichen Züchtungen, verschiedenste Sorten von Gehölzen, Funkien und Stauden, mehr als 500 Kräuter – die Liste der Pflanzen ist lang. Zu den Schwerpunkten gehören diesmal Bienen- und Insektenpflanzen, die sich besonders gut für den naturnahen Hausgarten, urbane Kleingärten, Friedhöfe, Vorgärten oder Balkone eignen. Der Gartenbauverband Württemberg-Hessen e.V. will mit dem Verkauf der entsprechenden Pflanzen die hessische Bienenkampagne der Landesregierung unterstützen. Angeboten werden darüber hinaus verschiedene Pflanzen, die man als „natürliches Superfood“ selber anbauen und ernten kann. Dazu zählen ausgewählte und auf ihre Wirkung getestete Sorten wie Mini-Kiwis, Goji-Beerenpflanzen, Joagolan, gesunde Tafeltrauben, Kultur-Heidelbeeren sowie besondere Gemüsepflanzen. Die Aussteller sind zum Teil selbst Züchter dieser Arten und geben ihr Know-How gerne an interessierte Besucher weiter. Außerdem im Sortiment: eine breite Auswahl an alten, vom Aussterben bedrohten Bauerngartenpflanzen wie Dahlien, Fuchsien, Pfingstrosen, Rittersporn oder historischen Rosensorten, spezielle Edel-Speisepilze, zahlreiche Heilpflanzen, Küchen- und Wildkräuter sowie Azalleen und Kakteen. An ihren Verkaufsständen geben die Gartenprofis nützliche Tipps und zeigen neue Ideen für Haus, Hof und Garten.

Gezielte Hilfe für kranke Pflanzen bietet wie gewohnt der Pflanzendoktor des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen, der seine Praxis eigens für den Pflanzenmarkt ins Freilichtmuseum Hessenpark verlegt. Der Experte kann Krankheiten und Schädlinge genau bestimmen, die weitere Behandlung verordnen und Ratschläge zum Pflanzenschutz geben. Wer eine genaue Diagnose möchte, sollte seine kranke

Pflanze oder zumindest einzelne Zweige und Blätter mit zum Pflanzenmarkt bringen. Die Diagnose vor Ort ist kostenlos. Fachvorträge zu verschiedenen Garten- und Pflanzenthemen bieten ein spannendes Rahmenprogramm für interessierte Pflanzenkäufer.

Auch dieses Jahr wird der Servicegedanke groß geschrieben: Jugendliche der Pfadfinder und Freiwilligen Feuerwehr bringen auf Wunsch die Einkäufe mit Karren zu einer Sammelstelle, wo sie anschließend bequem mit dem Auto abgeholt werden können. Die Besucher können also ungestört auf dem Markt stöbern, entdecken, fachsimpeln und das Museum erkunden, ohne die bereits gekauften Pflanzen über den Markt schleppen zu müssen.

Pflanzenmarkt im Freilichtmuseum Hessenpark

Samstag, 5. Mai / Sonntag, 6. Mai 2018, 9 bis 18 Uhr

Abholung Pflanzendepot:

9 bis 18:15 Uhr

Praxiszeiten Pflanzendoktor:

9 bis 18 Uhr

Eintritt:

Es gelten die regulären Eintrittspreise des Freilichtmuseums Hessenpark.

Kostenlose Führungen über den Pflanzenmarkt:

Am Samstag und Sonntag führt Veranstaltungsleiter Thomas Södler interessierte Besucher jeweils um 15 Uhr über den Pflanzenmarkt. Die maximale Gruppengröße beträgt 25 Personen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Bitte finden Sie sich bei Interesse am Infopoint im Eingangsbereich ein.

Weitere Informationen

www.hessenpark.de / www.pflanzenmaerkte-hessen.de

Kontakt: Pia Preuß

Telefon: (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** pia.preuss@hessenpark.de

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach